

I. Leistungsbeschreibung zur Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Baureinigung der Stadt Chemnitz

1. Einleitung	2
2. Vergabehinweise	2
2.1. Objektbesichtigung.....	2
2.2. Angebotserstellung	2
2.3. Abrechnung/Rechnungslegung	3
2.4. Wertung (Gewichtung), Zuschlagskriterien.....	3
3. Leistungsbeschreibung für die Gebäudeinnenreinigung	3
3.1. Begriffsbestimmungen.....	3
3.2. Reinigungsarten	4
3.2.1. Unterhaltsreinigung	4
3.2.2. Grundreinigung und intensive Ausstattungsreinigung.....	9
3.2.3. Sonderreinigung.....	12
3.2.4. Baureinigung.....	14

Anlage 1 - Übersicht Objekte / Objektbeschreibung / Reinigungszeiten

Anlage 2 - Wertung (Zuschlagskriterien/Gewichtung) der Angebote / Vertragslaufzeit / Sonstiges

Anlage 3 - Anzahl Jahresreinigungstage / Reinigungsleistungen und Nebenarbeiten für Räume sortiert nach Raumgruppen

1. Einleitung

Das Gebäudemanagement und Hochbau der Stadt Chemnitz ist u. a. für die Gebäudeinnenreinigung der kommunalen und kommunal genutzten Objekte zuständig. Die Gebäudeinnenreinigung umfasst die Reinigung der Gebäudehülle und die Normalausstattung im Objekt.

Bei dieser Vergabe handelt es sich um einen Zeitvertrag, welcher die Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Baureinigung für die in der **Anlage 1** dieser Leistungsbeschreibung aufgeführten Einrichtungen beauftragt.

Die Leistungsbeschreibung gilt generell für die Gebäudeinnenreinigung der kommunalen und kommunal genutzten Objekte. Nicht alle hier aufgeführten Reinigungsarten bzw. Raumgruppen finden sich zwangsläufig in dem zu reinigenden Objekt/den zu reinigenden Objekten dieser Vergabe wieder.

2. Vergabehinweise

2.1. Objektbesichtigung

Ein Pflichttermin ist nicht vorgesehen. Eine Objektbesichtigung wird jedoch empfohlen.

Die Objekte können zeitnah während der Angebotsfrist, nach vorheriger Terminabstimmung mit dem jeweiligen Ansprechpartner (siehe Anlage 1), vor Ort angesehen werden.

Es handelt sich hierbei lediglich um eine Besichtigung der örtlichen Gegebenheiten. Sich daraus ergebende Fragen sind direkt schriftlich an die Vergabestelle der Stadt Chemnitz - entsprechend der vorgesehenen Frist - zu richten und werden ausschließlich durch diese für alle Bieter/Interessenten beantwortet. Die Mitarbeiter im jeweiligen Objekt dürfen aus Gleichbehandlungsgrundsätzen während der Besichtigung keine Fragen beantworten.

2.2. Angebotserstellung

Zur Berechnung des Angebotspreises sind in den Kalkulationstabellen (Excel) des Leistungsverzeichnisses sämtliche farbig markierte Felder vollständig auszufüllen.

In den Kalkulationstabellen sind die Leistungswerte so zu kalkulieren, dass diese für die vollständige Erbringung der geforderten Tätigkeiten auskömmlich sind. Dem vom Auftragnehmer eingesetzten Reinigungspersonal werden die auf dieser Grundlage kalkulierten Zeiten zur Verfügung gestellt. Bei Nichterfüllung dieser Vorgabe erfolgen entsprechende Kürzungen der Rechnung gem. Pkt. 10 der „Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen“. Mit Teilnahme am Vergabeverfahren wird dieser Regelung ausdrücklich zugestimmt.

Da zum aktuellen Zeitpunkt noch keine weiteren verbindlichen Tarifierpassungen feststehen, sind bei der Kalkulation die allgemeinverbindlichen Tarifierlöhne zum Stand **01.01.2025** zu verwenden, um eine Vergleichbarkeit der Angebote gewährleisten zu können.

Darüber hinaus müssen sämtliche nicht lohnabhängigen Kosten (Material, Maschinenkosten usw.) für den gesamten Auftragszeitraum auskömmlich kalkuliert werden.

Soweit es während der Vertragslaufzeit oder gegebenenfalls vor Vertragsbeginn zu einer Änderung der o. g. Tarifierlöhne kommt, die zu einer höheren Vergütung der gewerblichen Arbeitnehmer führt, werden diese Anpassungen entsprechend durch den Auftraggeber auf den Lohnkostenanteil (siehe SVS-Blatt) gewährt.

Geplante Komplettsanierungen, welche die Auslagerung von Einrichtungen zur Folge haben, sind in den Kalkulationstabellen (Tabellenblatt: „Zusammenfassung der Kosten für die Gesamtlaufzeit der Vergabe“) berücksichtigt. Die Kosten für die Unterhaltsreinigung sind, wie in den Kalkulationstabellen ausgewiesen, für ein Jahr zu kalkulieren.

Genauere Informationen zu geplanten Sanierungsmaßnahmen innerhalb der verschiedenen Lose sind den Objektbeschreibungen (Anlage 1) zu entnehmen.

2.3. Abrechnung/Rechnungslegung

Festlegungen zur Abrechnung und Rechnungslegung der Leistungen finden Sie in den „weiteren besonderen Vertragsbedingungen“.

2.4. Wertung (Gewichtung), Zuschlagskriterien

Die Wertung der Angebote erfolgt nach den Kriterien Gesamtpreis (Gewichtung 60 %), Leistungswerte (Gewichtung 40 %).

In der **Anlage 2** dieser Leistungsbeschreibung werden die Zuschlagskriterien konkret erläutert.

3. Leistungsbeschreibung für die Gebäudeinnenreinigung

Die Gebäudeinnenreinigung umfasst die laufende Unterhaltsreinigung in den Objekten sowie die darüber hinaus zusätzlich vom Auftraggeber (AG) zu beauftragende Grund-/Intensiv-, Sonder- und Baureinigung.

3.1. Begriffsbestimmungen

Normalausstattung des Objektes

Benennung Ausstattung in der Raumgruppenübersicht (Anlage 3)

Grobverschmutzung

heruntergefallener oder weggeworfener Abfall, der sich aufheben lässt dazu gehören z. B.:

- Papier

haftende Verschmutzungen

- Getränkedosen, Flaschen
- Verschmutzung, die auf einer begrenzten Fläche haftet
dazu gehören z. B.:
- Griffspuren
 - Flecken von Getränken und Speisen
 - wassergebundener Straßenschmutz
 - Kaugummi
 - Strichverschmutzungen durch Schuhwerk
 - Gummiabrieb durch Gegenstände
 - Permanentmarker- und Graffitiverschmutzungen (soweit sie sich mit handelsüblichen Reinigungsmitteln entfernen lassen)

nicht haftende Verschmutzungen

- Verschmutzung, die sich nicht direkt aufheben lässt
dazu gehören z. B.:
- Staub
 - Blütenstaub
 - Sand/kleine Steinchen
 - Laub
 - Spinnweben

3.2. Reinigungsarten**3.2.1. Unterhaltsreinigung**

Die Unterhaltsreinigung ist eine sich **wiederholende Reinigungsarbeit nach festgelegten Zeitabständen und Standards**, mit der die grundsätzliche Objektsauberkeit und die Substanzerhaltung der Reinigungsflächen gewährleistet werden.

→ Definition Leistungen:**Nasswischen zweistufig (Lino/PVC/Stein/Fliesen/Gussasphalt)**

Definition: Die Zweistufen-Methode stellt das klassische Nasswischverfahren dar.
Beim **ersten Arbeitsgang** wird mit einer Reinigungstextilie (Tücher, Mops, Wischbezüge von Breitwischgeräten etc.) so viel Reinigungsflüssigkeit auf den Belag gebracht, dass haftende, wassergebundene Verschmutzungen aufgeweicht bzw. abgelöst werden.

In der **zweiten Arbeitsstufe** wird die überschüssige Schmutzflüssigkeit wieder mit Reinigungstextilien aufgenommen.

Zur Erreichung des Ergebnisses kann auch ein Reinigungsautomat eingesetzt werden.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen sollen frei sein von Grobschmutz, haftenden und nicht haftenden Verschmutzungen. Bei Einsatz von Wischpflegemitteln sollen die zurückbleibenden Pflegesubstanzen frei von Schmutzablagerungen sein und sich ohne eine aufwendige und umweltbelastende Grundreinigung vom Fußbodenbelag beseitigen lassen. Beim Einsatz von Desinfektionsmitteln sollte eine ausreichende Keiminaktivierung erzielt werden.

Feuchtwischen (glatte Bodenbeläge - Lino/PVC/versiegelte Holzböden, polierte Steinböden)

Definition: Staubbindendes Wischen in einer Arbeitsstufe mit nebelfeuchten oder präparierten Reinigungstextilien zur Beseitigung von nicht haftenden Verschmutzungen, in geringerem Umfang auch für aufliegenden Grobschmutz und anschließender Aufnahme des Grobschmutzes in ein Behältnis.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche ist frei von Grobschmutz und nicht haftenden Verschmutzungen. Haftende Verschmutzungen können noch auf der Oberfläche vorhanden sein.

Saugen

Definition: Trockenes Absaugen von nicht haftenden Verschmutzungen oder schwach haftenden Verschmutzungen mittels Staubsauger.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche soll frei sein von Grobschmutz und nicht haftenden Verschmutzungen. Haftende Verschmutzungen bei nichttextilen Belägen und in den Teppichflor eingedrungene Substanzen bei textilen Belägen (z. B. Getränkeflecken, Kaffee, Obstsaft) können noch auf der Oberfläche vorhanden sein.

Arbeiten mit Gazetuch

Definition: Reinigung mit Gazetuch über trockenem Moppbezug am Wischgerät.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche soll frei sein von Grobschmutz und nicht haftende Verschmutzungen.

Hinweis: Für gut gepflegte Bodenbeläge oder für gereinigte ungenutzte Räume geeignet.

Inhalt entleeren und entsorgen, Behälter auswischen

Definition: Der Inhalt von verschiedenen Behältern wird entleert, getrennt gesammelt und anschließend fachgerecht entsorgt. Bei Bedarf Behälter auswischen.

Ziel/Ergebnis: Das Behältnis soll frei sein von jeglichem Inhalt (z. B. auch Kaugummis und Haftenden Papierschnipseln). Die Kosten für Müllbeutel trägt der Auftragnehmer (AN).

Inhalt Wiederverwertung zuführen

Definition: Der getrennt gesammelte Inhalt verschiedener Behälter wird der Wiederverwertung zugeführt (z. B. Alu, Glas, Papier etc.), die vom AG gestellt werden. Die Entsorgungskosten trägt der AG.

Ziel/Ergebnis: Abfall wird fachmännisch getrennt (z. B. Papier, Glas, Alu).

Bestücken

Definition: Ein Gegenstand (z. B. Handtuchhalter, Seifenspender, Toilettenpapierhalter etc.) wird neu mit Verbrauchsmaterialien (z. B. Papierhandtücher, Seifenlösung, Toilettenpapier etc.) versehen.

Ziel/Ergebnis: Der zu bestückende Gegenstand muss entsprechend dem angegebenen Termin mit Verbrauchsmaterial gefüllt sein.

Hinweis: Die Bereitstellung der Verbrauchsmaterialien obliegt dem AG (Hausmeister). Die Betreuung der Sanitäreinrichtungen (Kontrolle, Auffüllen) während der Nutzungszeiten übernimmt der Hausmeister des Objektes.

In den meisten Objekten sind 3-fach-Sammelsysteme eingesetzt. Bei der Kalkulation des Bieters (mindestens 3 Abfallbeutel pro Raum) ist dies zu berücksichtigen.

Entstauben

Definition: Staubentfernung mittels eines Trockensaugers oder mit Reinigungstextilien vom Gegenstand.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei von Staub und Griffspuren sein.

Feucht reinigen

Definition: Lose aufliegende und leicht haftende Verschmutzungen auf dem Inventar werden manuell mit einem stark entwässerten Schwammtuch oder anderen Reinigungstextilien vom Gegenstand entfernt.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von Schmutz, Griffspuren, Staub sowie von Schlieren.

Nass reinigen

Definition: Haftende Verschmutzungen werden manuell mit einem nassen, wenig entwässerten Schwammtuch oder anderen Reinigungstextilien vom Gegenstand entfernt. Im WC-Bereich unter Verwendung desinfizierender wirkender Sanitärreinigungsmittel.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren, er muss trocken sein.

Nass reinigen und nachtrocknen

Definition: Haftende Verschmutzungen werden manuell mit einem nassen, wenig entwässerten Schwammtuch oder anderen Reinigungstextilien vom Gegenstand entfernt. Anschließend wird die Feuchtigkeit mit einem trockenen Reinigungstuch bzw. ähnlichen geeigneten Reinigungsutensilien (z. B. Leder) aufgenommen.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren. Der Gegenstand darf nicht mehr feucht sein.

Griffspuren/Spritzer/Flecken entfernen

Definition: Griffspuren, Spritzer oder Flecken an Türen, Möbeln, Wandflächen werden punktuell und gezielt durch Feucht- oder Nassreinigung - ggf. anschließend nachtrocknen bzw. polieren - vom Gegenstand/Oberfläche entfernt.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von Griffspuren, Spritzern und Flecken. Ggf. darf die Oberfläche nicht mehr feucht sein und muss poliert sein.

Desinfizierend reinigen

Definition: Der Gegenstand wird mit geeigneten Desinfektionsreinigern gleichzeitig durch Nassreinigung oder Nassscheuern gereinigt und desinfiziert.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von fest haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren sowie sich in einem keimarmen Zustand befinden.

Pflegend behandeln

Definition: Der gereinigte Inventargegenstand wird mit geeigneten Pflegemitteln eingepflegt.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss sich in einem frisch eingepflegten Zustand befinden. Es dürfen keine Wischspuren oder Unregelmäßigkeiten vorhanden sein.

Tafelreinigung

Definition: Die Kreidetafel wird mit geeigneten Textilien und Geräten feucht gereinigt.

Ziel/Ergebnis: Die gereinigte Tafel ist rundum frei von Kreidestäuben. Auf den Schreibflächen befinden sich keine Kreiderückstände und die Flächen sind frei von Schlieren. Ständerwerk ist staubfrei. Tafeln mit Schriftzeichen und Zeichnungen werden nicht gereinigt!

Reinigung Türen im Flurbereich

Definition: Dies umfasst die Reinigung aller Türen im Flurbereich (ausgenommen Zimmertüren), einschließlich deren Verglasungen, Rahmen und Aufkantungen, Falze, Griffe entsprechend der in Anlage 3 vorgegebenen Art und Weise.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von fest haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren.

Fest installierte Sauberlaufzonen

Hinweis: Diese werden in den Eingangsbereichen von den Hausmeistern des AG gesäubert.

→ Anzahl Jahresreinigungstage / Reinigungsleistungen und Nebenarbeiten für Räume sortiert nach Raumgruppen sowie sonstige Hinweise:

Eine Aufstellung der Anzahl Jahresreinigungstage, der Reinigungsleistungen und Nebenarbeiten für Räume sortiert nach Raumgruppen sowie sonstige Hinweise enthält die **Anlage 3** dieser Leistungsbeschreibung.

→ Objektbezogene Festlegungen:

Die Reinigung der Fensterbänke, Regale, Schrank- und Beistellmööbeloberflächen, Umkleidebänke und Schuhregale ist mit den Nutzern im Reinigungsobjekt abzustimmen. Die Nutzer haben die Pflicht diese unmittelbar vor der Reinigung ab- bzw. leerzuräumen.

An den Reinigungstagen erfolgt durch die Nutzer eine Aufstuhlung in den Unterrichtsräumen. Nur dann erfolgt die Reinigung durch den AN. Vom AN ist eine Meldung an die Schulleitung erforderlich, wenn eine Aufstuhlung nicht vorgenommen wurde, obwohl die Reinigung geplant war.

Eine Reinigung der Tische und Stühle erfolgt - entsprechend dem vorgegebenen Reinigungsrythmus - in Absprache mit dem Schulnutzer (keine Aufstuhlung).

Eine Aufstuhlung in Speiseräumen ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Die Reinigung der Tische ist durch die Beschäftigten des AN zu übernehmen. Stühle sollen wegen deren Schwere nur im Raum verschoben werden. Die Stühle können an den Rand des Raumes gestellt oder ggf. gestapelt werden. Eine Aufstuhlung sollte mind. 1 x wöchentlich durch den Hausmeister erfolgen. Der AN hat dies mit dem Hausmeister vor Ort abzustimmen. In diesem Fall entfällt die Tischreinigung durch den AN.

3.2.2. Grundreinigung und intensive Ausstattungsreinigung

Die Grundreinigungen sind Reinigungen zur Entfernung von hartnäckig haftenden Verschmutzungen und/oder abgenutzten Pflegefilmen auf Bodenbelägen. Darüber hinaus wird im Sanitär-Bereich und im Speiseraum - in Ergänzung zur Reinigung der Bodenbeläge (siehe Grundreinigung) - die Ausstattung intensiv gereinigt.

Sämtliche Leistungen der Grundreinigung bzw. Grundreinigung mit intensiver Ausstattungsreinigung werden als gesonderte Aufträge **schriftlich** durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Sachgebiet Technische Objektbewirtschaftung, Gebäudedienstleistungen (17.25) - in folgender Form erteilt:

1. Beauftragung der Leistung und des Umfangs durch den AG
2. Bestätigung der Beauftragung und Übernahme der Leistung durch den AN

Die nachfolgend genannten Leistungen werden vorwiegend in nutzungsfreien Zeiten ausgeführt. Zum Ein- und Ausräumen der beweglichen Gegenstände erfolgt eine Abstimmung mit dem zuständigen Hausmeister des betreffenden Objektes.

Die Grund- und Ausstattungsreinigung kann während des gesamten Kalenderjahres - im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel - beauftragt werden.

Besonderheit bei Schulen:

Die „**Grundreinigung und intensive Ausstattungsreinigung Sanitär und Speiseräume**“ in den vergebenen Objekten **erfolgt generell in den Winterferien und ist grundsätzlich einzuplanen**. Ein Ausweichen der Auftragserfüllung auf die Osterferien - aufgrund des Leistungsumfanges - ist möglich.

➔ Definition Leistungen:

Grundreinigung und intensive Ausstattungsreinigung Sanitär

Definition: (Maschinelle) Grundreinigung der Fußbodenflächen zur Beseitigung von hartnäckig haftenden Verschmutzungen und bei besonderer Anforderung fachgerechte Einpflege mit Steinpflege oder anderer geeigneter Produkte (rutschhemmend) zur Beseitigung hartnäckig haftender Verschmutzungen.

Intensive Reinigung der gesamten Sanitärausstattung (Toiletten, Urinale, Waschbecken, Seifenspende, Handtuchspender, Türen, Schamwände, Fliesenflächen, Zahnputzbecherleisten, Spiegel etc.).

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Schmutz, Staub und sämtlichen auch hartnäckigen Schmutzrückständen. Die Oberflächen sollen schlieren- und wischspurenfrei sowie sich in einem keimarmen Zustand befinden.

Grundreinigung und intensive Ausstattungsreinigung Speiseräume

Definition: Maschinelle Grundreinigung der Fußbodenflächen zur Beseitigung von hartnäckig haftenden Verschmutzungen und anschließende fachgerechte Oberflächenbehandlung (Steinpflege, 2-fache Beschichtung/Versiegelung o. Ä.) entsprechend der Belagsart.

Gründliche Nassreinigung aller Tische und Stühle (inklusive Tisch- und Stuhlbeine).

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz, Staub und sämtlichen auch hartnäckigen Schmutzrückständen. Die Oberflächen sollen schlieren- und wischspurenfrei sein.

Sprühextraktion/Shampooierung mit vorheriger Fleckentfernung von textilen Belägen

Definition: Diese Methode kommt zur Grundreinigung von textilen Belägen zum Einsatz.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz, Staub und haftenden bzw. eingedrungenen Verschmutzungen.

Hinweis: Vor der erneuten Benutzung muss der Belag nach der Shampooierung völlig trocknen.

Maschinelle Grundreinigung und Beschichtung/Versiegelung nicht textiler Fußbodenflächen (Lino/Industrieböden/PVC)

Definition: Maschinelle Grundreinigung aller nicht textilen Fußbodenflächen. Es werden haftende Verschmutzungen und/oder abgenutzte Pflegefilmen oder andere Rückständen, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, entfernt. Nicht mit Maschine erreichbare Flächen oder Ränder werden manuell gereinigt. Im Anschluss erfolgt eine 2-fache fachgerechte Beschichtung/Versiegelung bzw. Wiederherstellung einer geeigneten Beschichtung/Versiegelung entsprechend der Belagsart.

Die Beschichtung/Versiegelung ist so aufzutragen, wie die Produktbeschreibung dies vorsieht, jedoch mindestens 2 Schichten. Vorgegebene Trockenzeiten sind einzuhalten.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz und sämtlichen Verschmutzungen. Gleichwohl soll die behandelte Oberfläche mit einem gleichmäßigen Pflege-, bzw. Schutzfilm versehen sein, der eine gute Optik bietet, die Unterhaltsreinigung erleichtert und dabei die Rutschfestigkeit sicherstellt. Alte Pflegefilme sowie Reste alter Versiegelungen sind nicht mehr erkennbar.

Wachseinpfege für Parkettböden

Definition: Gründlich gereinigte Bodenoberflächen werden zur Verdichtung der Oberfläche mit Wachs eingepflegt und poliert.

Ziel/Ergebnis: Verdichtung der Oberfläche, Schutz vor Eindringen von Flüssigkeiten, Auffrischung der Optik des Parketts.

Einpflege geöltes Parkett

Definition: Gründlich gereinigte Bodenoberflächen werden entsprechend der Pflegeanleitung mit einem Basisölauftrag versehen und die Oberfläche damit geschützt.

Ziel/Ergebnis: Verdichtung der Oberfläche, Schutz vor Eindringen von Flüssigkeiten, Auffrischung der Optik des Parketts.

(Maschinelles) Scheuern nicht textiler Fußbodenflächen ohne Pflegemittelauftrag

Definition: Manuelle oder maschinelle Fußbodenreinigung mit Borstenerzeugnissen oder mit geeigneten Reinigungspads zur Beseitigung hartnäckig haftender Verschmutzungen. Nicht mit Maschine erreichbare Flächen und Ränder werden manuell gereinigt.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz, Staub und sämtlichen Schmutzrückständen. Oberflächen sollen frei von Wischspuren und Schlieren sowie rutschhemmend sein. Der optische Zustand soll sich deutlich verbessern.

(Maschinelles) Scheuern nicht textiler Fußbodenflächen mit Pflegemittelauftrag

Definition: Manuelle oder maschinelle Fußbodenreinigung mit Borstenerzeugnissen oder geeigneter Reinigungspads zur Beseitigung hartnäckig haftender Verschmutzungen. Nicht mit Maschine erreichbare Flächen oder Ränder werden manuell gereinigt. Nach Einhaltung der Trockenzeit muss im Kreuzstrichverfahren das Pflegemittel gleichmäßig aufgetragen werden. Es empfiehlt sich eine Trockenzeit von 24 Stunden einzuhalten.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz, Staub und sämtlichen Schmutzrückständen. Oberflächen sollen frei von Wischspuren und Schlieren sowie rutschhemmend sein. Der optische Zustand soll sich deutlich verbessern.

Es sind grundsätzlich die Ränder, Kehrleisten bzw. Teppichabschlusskanten oder Setzsteine zum Wandabschluss mit zu reinigen. Sollte eine Fußbodenheizung vorhanden sein, so ist diese vor Beginn der Grundreinigungsleistungen auszuschalten. Hierfür bedarf es der Abstimmung mit dem Hausmeister vor Ort.

Sollten beauftragte Grundreinigungen nicht der vorliegenden Bodenbelagsart bzw. Zustand des Bodenbelages entsprechen, bedarf es einer Rücksprache mit dem AG vor Auftragsausführung.

3.2.3. Sonderreinigung

Im Rahmen der Sonderreinigungen werden außergewöhnliche Verschmutzungen, die nicht im Umfang der Unterhaltsreinigung enthalten sind, entfernt.

Aufträge für Sonderreinigungen umfassen Ausnahmeregelungen (Schulungen, Veranstaltungen, Nutzung einzelner Räume etc.) und sonstige zusätzliche Leistungen zur Unterhaltsreinigung (u. a. Seitenwände/Prallschutz Sporthalle).

Sie werden **schriftlich** durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Sachgebiet Technische Objektbewirtschaftung, Gebäudedienstleistungen (17.25) - in folgender Form erteilt:

1. Beauftragung der Leistung und des Umfanges durch den AG
2. Bestätigung der Beauftragung und Übernahme der Leistung durch den AN

Sonderreinigungen können während des gesamten Kalenderjahres - im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel - beauftragt werden.

→ Definition Leistungen:

Reinigung Ölsocket

Definition: Manuelle Reinigung mit einem feuchten Schwammtuch, Padschwamm (Putzradierer) oder geeigneten Reinigungsutensilien. Die Verrechnung erfolgt nach SVS Sonderreinigung.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche muss frei sein von haftenden Verschmutzungen.

zusätzliche Unterhaltsreinigung

Definition: Zusätzliche (außerplanmäßige) Leistung der Unterhaltsreinigung nach den jeweiligen Preisen pro qm bzw. Verrechnung nach SVS der Unterhaltsreinigung.

Ziel/Ergebnis: Entsprechend der Leistungsart der Unterhaltsreinigung.

Lampenreinigung

Definition: Lampenkörper an Decken und Wänden unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen abnehmen, nass bzw. feucht von innen und außen reinigen und wieder anbringen. Glasteile oder Reflektoren werden trocken nachgewischt.

Ziel/Ergebnis: Die Lampen bzw. die Beleuchtungskörper sind frei von Staub, Spinnweben, Fliegen und sonstigen Verschmutzungen, Glaslampen sind zu dem frei von Schlieren.

Desinfizierend reinigen bei Krankheit

Definition: Im Sonderauftrag genannte Bereiche (u. a. Sanitärbereiche, Handläufe, Fußböden, Türgriffe) werden mit geeigneten Desinfektionsreinigern gleichzeitig durch Nassreinigung oder Nassscheuern gereinigt und desinfiziert.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/die Oberfläche muss frei sein von fest haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren sowie sich in einem keimarmen Zustand befinden.

Hinweis: Beim Auftreten bestimmter Krankheitsfälle gelten die Hinweise der Gesundheitsbehörde, die Einsatzdauer und Wahl der entsprechenden Hand- bzw. Flächendesinfektionsmittel. Diese Mittel stellt im Bedarfsfall der AN zur Verfügung. Desinfektionsaufgaben werden nach Art der Erkrankungen und zeitlicher Dauer erteilt. Es kann zu mehrfachen schriftlichen Verlängerungen der Aufträge kommen.

geringfügige Glas- und Rahmenreinigung in Ortsteilrathäuser und Bürgerservicestellen

Definition: Die Glas- und Rahmenreinigung umfasst die Flächen der Fenster, Ein- und Ausgangstüren (incl. feststehende Verglasungen), Verbindungsgänge sowie Teile der Fassade der Gebäudeaußenhülle. Es sind alle Glasflächen auf beiden Seiten bzw. Doppel- oder Verbundfenster auf vier Seiten (Verbundfenster aufschrauben); Fensterrahmen innen und außen einschließlich der Falze und Wetterschenkel sowie innere und äußere Fensterbänke zu reinigen.

Ziel/Ergebnis: Die Glasflächen der Fenster, Türen und Zwischenwände müssen optisch streifen- und schlierenfrei beidseitig gereinigt sein. Alle Rahmen (innen/außen), die Anschlagflächen, Falze sowie Fensterbänke müssen frei von Schmutz, Staub und abgelaufenem Wasser sein. Angrenzende Wandflächen dürfen nicht verunreinigt werden.

Hinweise: Es erfolgt eine jährliche komplette Reinigung der Glas- und Rahmenflächen in der zuschlagsfreien Zeit nach Objektaufmaß sowie in vorheriger Abstimmung mit dem Hausmeister. In der Regel stehen die Monate April bis Oktober für die Durchführung zur Verfügung.
Die Glas- und Rahmenflächen der Flure, der Treppenhäuser und der Eingangsbereiche können gantztägig gereinigt werden. Die Glas- und Rahmenreinigung der Büro- und Verwaltungsräume soll außerhalb der Dienstzeiten bzw. ohne Beeinträchtigung der Mitarbeiter (Absprache mit den Hausmeistern oder den Nutzern des AG) erfolgen. Die Fensterbänke, Heizkörper und Einrichtungsgegenstände sind vor Verschmutzungen sowie Beschädigungen zu schützen und grundsätzlich nicht als Standflächen zu benutzen (Ausnahme: anders kann eine Reinigung nicht erfolgen). Fensternahe Einrichtungsgegenstände wie Klein- und Polstermöbel sind zu entfernen und anschließend wieder an den ursprünglichen Platz zurück zu stellen

Das Abräumen der Fensterbänke (Pflanzen, Lehrmittel, Spielzeug, Büromaterial usw.) sowie das Entfernen von Beklebung/Malerei an den Fenstern gehören zu den Aufgaben der Objektnutzer. Für die Ausführung der Reinigung erforderliche Leitern und Tritte sind vom AN zu stellen.

Nach Ausführung der Reinigung sind die Fenster und Türen ordnungsgemäß zu schließen. Schäden an Fenstern und Türen sind den Nutzern des Objektes sofort mitzuteilen.

3.2.4. Baureinigung

Unter Baureinigung versteht man die Entfernung aller Arten von Schmutz und Abfällen, die im Rahmen einer handwerklichen Baumaßnahme wie Renovierungs-, Sanierungs-, Neubau- oder Umbauarbeiten eines Gebäudes anfallen. Man unterscheidet zwischen der Baugrob- und Baufeinreinigung. **Sie werden als gesonderte Aufträge durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Abteilung Bewirtschaftung (17.2) oder Abteilung Planen und Bauen (17.3) - erteilt.**

→ Definition Leistungen:

Baureinigung grob

Definition: Entfernung von Bauschutt und alle Restwerkstoffe (u. a. Steine, Holzteile, Mörtel, Gips) in allen Räumen. Im Anschluss erfolgt eine Trockenreinigung.

Ziel/Ergebnis: Alle Räume sind frei von Bauschutt und allen Restwerkstoffen. Die Oberflächen sind staubfrei.

Baureinigung fein

Definition: Entfernen von Staub, der durch Bohren, Schleifen, Verputzen und ähnlichen Arbeiten entsteht. Gründliches Entfernen von hartnäckigen Schmutzresten wie Gips- oder Lackspritzern.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen sind frei von Handwerkerschmutz sowie von Schutzfolien und Etiketten sind; außerdem sind die Oberflächen staub-, wischspuren- und frei von Schlieren. Die Qualität des Bodenbelages entspricht dem Ausgangszustand. Ggf. sind hierfür entsprechende Pflegemaßnahmen durchzuführen.

Hinweis: Reinigung der Bodenflächen und Oberarbeiten - mit Steckdosen, Lichtschalter, Heizkörper, Sanitärkeramik sowie sonstige Ausstattung.

- Anlage 1**Übersicht Objekte*****Einrichtungen Los 1******Ansprechpartner Telefonnummer***

Grundschule Reichenhain	Hausmeister/in	+49 160 93984034
Grundschule Rudolphschule	Hausmeister/in	+49 175 9369471
Oberschule M.-Brandt	Hausmeister/in	+49 170 8559869
Gymnasium Agricola	Hausmeister/in	+49 151 14236112

Objektbeschreibung

Die in der Objektbeschreibung zum Objekt aufgeführten Besonderheiten sind bei der Kalkulation zu beachten. Die Reinigung einzelner Gebäude wie Sporthallen welche in den nachfolgenden Beschreibungen erwähnt werden, ist gesondert in den dafür vorgesehenen Tabellen zu kalkulieren.

Bei der Kalkulation sind die in den Tabellenblättern geforderten Regelungen zu **zuschlagsfreier Arbeitszeit** und **Nachtarbeit** zu beachten.

Jede Flächenänderung in Bezug auf die, zum Zeitpunkt der Auftragserteilung, geltenden täglichen Reinigungsflächen bzw. den Reinigungsturnus hat Auswirkungen auf den Tagespreis und die täglichen Reinigungsstunden. Ist eine solche Nutzungsänderung geplant, wird zeitnah eine gesonderte Information an die Reinigungsfirma herausgegeben.

Bezeichnung: Einrichtungen Los 1**GS Reichenhain, Genossenschaftsweg 2, 09125 Chemnitz**

- Altes Schulgebäude - 2020 saniert
- Fahrstuhl vorhanden – von Reinigung genutzt
- Fußböden in U-Räumen und Verwaltung verlegtes Eichen-Parkett (Reinigung und Pflege mit Loba)
- Sporthalle - Sanierung 2021
(Nutzung der Sporthalle nach Schulschluss von Sportvereinen)

GS Rudolphschule, Rudolfstraße 12, 09126 Chemnitz

- Älteres Schulgebäude mit Nebengebäuden
- 1.Nebengebäude - Sporthalle
(Nutzung der Sporthalle nach Schulschluss von Sportvereinen)
- 2. Nebengebäude - Unterrichtsräume
- 3. Nebengebäude - Speisesaal.

Der Hofbereich zwischen den Gebäuden ist unbefestigt (roter Steinsand). Die Reinigungshäufigkeiten sind auf diese Gegebenheit angepasst.

OS M.-Brandt, Vetterstraße 34, 09126 Chemnitz

- Neues großzügiges Schulgebäude mit integrierter Sporthalle
- Das Gebäude ging erstmalig im August 2023 in Nutzung.
(Nutzung der Sporthalle nach Schulschluss und am Wochenende von Sportvereinen)
- Das Gebäude hat einen Fahrstuhl, der Reinigerraum ist ebenerdig.
- In der Mensa und in einem Treppenhaus wurde **Parkett verlegt; die Reinigung erfolgt lt. Pflegeanleitung mit Osmo Pflegemittel. Dies ist bei der Kalkulation zu beachten.**
- Die Alarmanlage im Haus ist direkt auf die Feuerwehr geschaltet.

Gymnasium Georgius-Agricola, Park der Opfer des Faschismus 2, 09111 Chemnitz

- Altes Schulgebäude, erbaut 1928, mit Sporthalle
(Nutzung der Sporthalle nach Schulschluss durch Sportvereine)
- Im Gebäude haben Teilsanierungen stattgefunden.
- Der Reinigerraum befindet sich im Keller des Hauses.
- Es ist ein Fahrstuhl vorhanden.

Übersicht Objekte***Einrichtungen Los 2******Ansprechpartner Telefonnummer***

Kooperationsschule	Hausmeister/in	+49 151 16888200
BSZ für Wirtschaft I	Hausmeister/in	+49 170 8559872

Bezeichnung: Einrichtungen Los 2**Kooperationsschule, Brauhausstraße 16, 09111 Chemnitz**

- Schulgebäude mit Grundschulteil und Sporthalle
(Nutzung der Sporthalle nach Schulschluss durch Sportvereine)
- Der Reinigerraum befindet sich im Keller, Da es im Gebäude keinen Fahrstuhl gibt, wurden zusätzlich im Haus verschließbare Blechschränke für die Reinigungsfirma aufgestellt. Dort können Reinigungsutensilien gelagert werden.

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft I, Lutherstraße 2 in 09126 Chemnitz

- Im Gebäude nutzen die Schüler des Wirtschaftsgymnasiums und der Berufsschule gemeinsam die Unterrichtsräume.
(Nutzung der Sporthalle nach Schulschluss von Sportvereinen)
- Die Nutzung eines Reinigungsautomaten wird auf den Gängen empfohlen. Ein Transport mit dem Fahrstuhl ist möglich – somit Bestimmung der Größe der Reinigungsmaschine. Der Fahrstuhltüre hat eine Breite von ca. 80 cm
- Eine Reinigung der Aula mit einem Reinigungsautomaten (aller 2 Monate) ist mit zu beachten und zu kalkulieren.

Reinigungszeiten

Aktuell beginnt die Gebäudeinnenreinigung zu nachfolgend genannten Reinigungszeiten. Abweichungen sind nur mit schriftlichem Antrag und Genehmigung durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Sachgebiet 17.25 - gestattet.

Die Gebäudeinnenreinigung erfolgt außerhalb der Schulzeiten wie folgt:

- | | |
|--|--------------|
| ➤ Grundschulen mit Hort | ab 16:00 Uhr |
| ➤ Förderschule (Grundschulteil) mit Hort | ab 16:00 Uhr |
| ➤ Oberschulen | ab 16:00 Uhr |
| ➤ Abendschulen | ab 20:00 Uhr |
| ➤ Sporthallen | ab 22:00 Uhr |
- hier feste Zeit vorgeben! (Regelfall: ab 22:00 Uhr)

Die Reinigung in den Schulgebäuden und dem Mehrzweckgebäude erfolgt außerhalb der Schulzeiten und ausschließlich in der zuschlagsfreien Arbeitszeit. Die Arbeitszeit für die Ausführung der Reinigungsleistung in den Schulgebäuden wird in den einzelnen Kalkulationen auch konkret so vorgegeben. **Die Angebotspreise sind dementsprechend mit dem Stundenverrechnungssatz für die zuschlagsfreie Arbeitszeit zu kalkulieren.**

Die Gebäudeinnenreinigung erfolgt in den Sporthallengebäuden wie folgt:

- | | |
|---------------|----------------------------|
| ➤ Sporthallen | ab 22:00 Uhr bis 05:00 Uhr |
|---------------|----------------------------|

Die Reinigung in den Sporthallengebäuden erfolgt außerhalb der Schul- und Vereinszeiten und ausschließlich in der Nachtarbeitszeit. Die Arbeitszeit für die Ausführung der Reinigungsleistung in den Sporthallengebäuden wird in den einzelnen Kalkulationen auch konkret so vorgegeben. **Die Angebotspreise sind dementsprechend mit dem Stundenverrechnungssatz für die Nachtarbeit zu kalkulieren.**

- Anlage 2 –**Wertung (Zuschlagskriterien/Gewichtung) der Angebote****Gesamtpreis (Gewichtung 60 %):**

Die Berechnungsbasis bildet das Angebot des Bieters mit dem niedrigsten Preis. Das preisniedrigste wertbare Angebot erhält 60 Punkte und bildet den Ausgangswert. Alle anderen wertbaren Angebote werden mittels folgender Formel bewertet: preisniedrigstes Angebot x 100 geteilt durch zu wertendes Angebot ergibt die prozentuale Abweichung zum Platz 1. Gemäß dieser prozentualen Abweichung wird die Gesamtpunktzahl reduziert. Die Rundung der Punktzahl erfolgt auf zwei Dezimalstellen.

Leistungswerte (Gewichtung 40 %):

Maximal werden insgesamt 40 Punkte vergeben. Betrachtet werden die Leistungswerte der Objekte. Das Angebot mit der jeweils höchsten durchschnittlichen Einsatzzeit pro Tag bildet den Ausgangswert und erhält volle Punktzahl, entspricht somit 100 %. Die folgenden Angebote erhalten prozentual weniger Punkte, je nach prozentualer Abweichung der ermittelten Einsatzzeit vom Ausgangswert (Angebot mit der höchsten durchschnittlichen Einsatzzeit pro Tag). Bei den Losen die mehrere Objekte beinhalten, wird die Summe der durchschnittlichen Einsatzzeit der einzelnen Objekte gebildet und entsprechend wie in Satz 1 bis 3 dargestellt gewertet. Die Rundung der Punktzahl erfolgt auf zwei Dezimalstellen.

Hinweis

Die durchschnittliche Einsatzzeit pro Tag ergibt sich aus den angebotenen Leistungswerten i.V.m. den Reinigungsflächen und wird automatisch in der Kalkulationstabelle (Excel) berechnet.

Vertragslaufzeit**01.08.2025 bis 31.07.2031** (Gesamtlaufzeit)

Der Vertrag läuft vom 01.08.2025 bis 31.07.2027 und verlängert sich jeweils, um weitere 24 Monate, wenn er durch den Auftraggeber nicht drei Monate vor dem jeweiligen Vertragsende (31.07.2027 / 31.07.2029) gekündigt wird. Er endet spätestens am 31.07.2031.

Sonstiges:**Angebotsabgabe**

Die Angebotsabgabe je Bewerber kann für beide Lose erfolgen.

Zuschlag

Der Zuschlag kann pro Bieter für maximal 1 Los - entsprechend der Prioritätenreihenfolge der Lose wie folgt - erteilt werden.

Prioritäten-Reihenfolge	Los-Nr.:	Bezeichnung Los
1	1	Grundschule Reichenhain Grundschule Rudolfschule Oberschule M.-Brandt Gymnasium Agricola
2	2	Kooperationsschule BSZ für Wirtschaft I

- Anlage 3 -**Anzahl Jahresreinigungstage**

Die durchschnittlichen Jahresreinigungstage werden mit diesen Ausschreibungsunterlagen festgesetzt und bilden die Grundlage für die Abrechnung. Es erfolgt keine taggenaue Festsetzung pro Jahr.

Für ein Kalenderjahr stehen durchschnittlich die nachfolgend aufgeführte Anzahl Reinigungstage zur Verfügung:

Schulen:

- **200 Tage** Reinigung 5 x wöchentlich

Reinigungstage sind Schultage und gesondert festgelegte Tage zur Vor- oder Nachbereitung. Grundsätzlich sind in den 200 Reinigungstagen der Schulen 2 bewegliche freie Tage enthalten, die terminlich von jeder Schule im Einvernehmen mit dem Sächsischen Landesamt für Schule und Bildung sowie der Stadt Chemnitz als Schulträger abgestimmt werden. Diese Tage stehen für Sonderreinigungen zur Verfügung und können außerhalb der sonst festgelegten Reinigungszeiten wahrgenommen werden. Darüber hinaus sind in den 200 Reinigungstagen die Reinigung zu Ferienbeginn und vor Schulbeginn - wie folgt erläutert - inbegriffen.

Für jeden Schulstandort (einschließlich aller Gebäude wie Schul- und Nebengebäude/ Sporthallen/Mehrzweckgebäude etc.) gilt unabhängig vom Schultyp:

Für die Winter-, Oster-, Sommer- und Herbstferien gilt nachfolgende Festlegung für jeden Schultyp:

- 1) Unterhaltsreinigung inkl. Abfallentsorgung **bei Ferienbeginn und**
 - 2) Unterhaltsreinigung inkl. Abfallentsorgung **vor Schulbeginn**
- für alle Räume bzw. Flächen (Schulgebäude, Mehrzweckgebäude, Sporthallen etc.) laut Raumliste des AG.

Für die Weihnachtsferien gilt nachfolgende Festlegung für jeden Schultyp:

- 1) Unterhaltsreinigung inkl. Abfallentsorgung **bei Ferienbeginn**
- für alle Räume bzw. Flächen (Schulgebäude, Mehrzweckgebäude, Sporthallen etc.) laut Raumliste des AG.

Sporthallen:

- **208 Tage** Reinigung 5 x wöchentlich, analog Schule
zusätzlich
Winterferien: 4 Tage Reinigung
Herbstferien: 4 Tage Reinigung

Für die Reinigung der Schulsporthallen sind durchschnittlich 208 Reinigungstage pro Kalenderjahr geplant. In der Schulzeit findet eine Reinigung 5 x wöchentlich, analog Schule statt. In den Winter- und Herbstferien wird zusätzlich 2 x wöchentlich gereinigt. Die Schulsporthallen werden durch Schüler/innen und Sportvereine genutzt. Zusätzliche Tage zur Unterhaltsreinigung können durch die Nutzung nach Veranstaltungen (auch an Wochenenden) anfallen. Diese werden gesondert durch den AG beauftragt.

Hort (in der Ferienzeit):

➤ 50 Tage	Winterferien:	8 Tage Reinigung
	Osterferien:	4 Tage Reinigung
	Sommerferien:	28 Tage Reinigung
	Herbstferien:	8 Tage Reinigung
	Weihnachtsferien:	2 Tage Reinigung

Im Grund- und Förderschulbereich stehen zusätzlich 50 Reinigungstage - entsprechend dem Bedarf vor Ort - in den Ferien aufgrund des Hortbetriebes zu Verfügung (siehe Kalkulation), Auflistung der Reinigungsbereiche während des Ferienhortes ist ebenfalls der Kalkulation bzw. der Raumliste zu entnehmen. Die Raumgruppenliste entspricht den regulären Unterrichtstagen.

In den Ferien im Sekundarbereich I und II (Oberschulen, Gymnasien, Berufliche Schulzentren) erfolgt in der Regel keine Unterhaltsreinigung in den Schulen.

Reinigungsleistungen und Nebenarbeiten für Räume in Schulen, Sporthallen, Mehrzweckgebäuden, Containern und Bürgerservicestellen sortiert nach Raumgruppen (als Hilfe zur Erstellung der Firmen-Kalkulation)

Raumgruppe B - Unterrichts- und Fachunterrichtsräume, Computerräume, Labor- und Experimentierräume, Horrräume, Unterrichtsräume mit Doppelnutzung	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Stein/Fliesen: 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke):					
~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter:					
~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen:					
~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche:					
~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen:					
~ Entstauben				1x	
Lichtschalter:					
~ feucht reinigen			1x		
Schulwaschtische mit Schwammablage:					
~ nass reinigen		2x			
Fliesenwände/-ecken der Schulwaschtische:					
~ feucht reinigen		1x			
Schultafeln:					
~ siehe Tafelreinigung		1x			
Lehrertische (Abräumen durch Nutzer):					
~ feucht reinigen		1x			
Schülertische:					
~ feucht reinigen		1x			
Stühle (ohne Polster):					
~ feucht reinigen				1x	
Gestelle der Lehrer-/Schülertische, Stühle					
~ feucht reinigen				1x	
Schränke, Regale, Einbau- und Beistellmöbel unabhängig von Art und Größe alle zugängigen bzw. sichtbaren Flächen (Front-, Seiten- und Oberflächen) bis 1,80 m:					
~ feucht reinigen bzw. pflegend behandeln					2x
Garderobenständler, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	
Polstermöbel (Polsterstühle, Sessel, Sofas, etc.):					
~ Shampooieren und Absaugen	ggf. über Sonderreinigungsauftrag				

Raumgruppe C - Schüलगarderoben, Umkleieräume in Sporthallen, Personalgarderoben	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Stein/Fliesen: 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke):					
~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter:					
~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen:					
~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche:					
~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen:					
~ Entstauben				1x	
Lichtschalter:					
~ feucht reinigen			1x		
Umkleidebänke (einschließlich Schuhfächer):					
~ feucht reinigen			1x		
Schränke, Regale, Einbau- und Beistellmöbel unabhängig von Art und Größe alle zugängigen bzw. sichtbaren Flächen (Front-, Seiten- und Oberflächen) bis 1,80 m:					
~ feucht reinigen bzw. pflegend behandeln					2x
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	

Raumgruppe D - Speisesäle	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Stein/Fliesen: 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke):					
~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter:					
~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen:					
~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche:					
~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen:					
~ Entstauben				1x	
Lichtschalter:					
~ feucht reinigen			1x		
Waschbecken (einschl. Fliesenwände/-ecken, Spiegel, Ablagen):					
~ nass reinigen	x				
Tischplatten:					
~ feucht reinigen	x				
Stühle:					
~ feucht reinigen			1x		
Gestelle der Tische und Stühle:					
~ feucht reinigen			1x		
Garderobenstände, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	

Raumgruppe D - Schüler-, Tee- und Hauswirtschaftsküchen	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung Lino/PVC/Fliesen mit Sockelleisten: ~ 2-stufig Nasswischen Hinweis: Ab dem Rauegrad Nr. 8 hat die Reinigung mit einem Mikrofaser-mopp zu erfolgen.	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): ~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): ~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter: ~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen: ~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche: ~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen: ~ Entstauben				1x	
Lichtschalter: ~ feucht reinigen			1x		
Waschbecken (einschl. Fliesenwände/-ecken, Spiegel, Ablagen): ~ nass reinigen		2,5x			
Teeküchenmöbel	ggf. über Sonderreinigungsauftrag				
Schüler- und Hauswirtschaftsküchenmöbel außen: ~ feucht reinigen Hinweis: In Hauswirtschaftsküchen besteht im Rahmen des Unterrichts eine Schülermitwirkung für die Reinigungsaufgaben.	ggf. über Sonderreinigungsauftrag				
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer): ~ feucht reinigen				1x	
Dunstabzugshauben außen: ~ feucht abwischen	ggf. über Sonderreinigungsauftrag				

Raumgruppe E - Eingangsbereiche, Flure	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Stein/Fliesen: 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke):					
~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter:					
~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen:					
~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche:					
~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen:					
~ Entstauben				1x	
Lichtschalter:					
~ feucht reinigen			1x		
Waschbecken, Armaturen, Trinkbrunnen (z.B. in Altbauschulen):					
~ nass reinigen	x				
Griffleiste und Glasflächen im Sichtbereich der Eingangstüren:					
~ feucht reinigen		1x			
Türen im Flurbereich:					
~ lose und haftende Verschmutzungen auf Türen und deren Verglasungen sowie Griffspuren entfernen			1x		
~ gesamter Rahmen (inkl. Anlage) der Tür reinigen					
Hinweis: Bei Türen mit Raucherkennungsanlagen muss Feststellanlage frei von Staub sein, sonst ist die Funktion gestört!					
~ gesamte Tür mit Oberverglasung reinigen				1x	
				ggf. ber Sonderreinigungsauftrag	
Leasing- oder eigene Sauberlaufmatten (nach Absprache Hausmeister):					
~ Saugen	x				
Feuerloschkasten, Vitrinen, Schaukästen (außen und oben):					
~ feucht reinigen			1x		
Vitrinen innen				über Sonderreinigungsauftrag	
Garderobenschränke					
außen:					
~ Griffspuren/Spritzer/Flecken entfernen				1x	
oben:					
~ feucht reinigen				1x	
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	

Raumgruppe F - Treppenhäuser	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung Fliesen und Stein mit Sockelleisten (einschließlich Wangen und Setzstufen): ~ 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): ~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): ~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter: ~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuföhren, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen: ~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche: ~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen: ~ Entstauben				1x	
Lichtschalter: ~ feucht reinigen			1x		
Geländer, Handläufe: ~ feucht reinigen		1x			
Gitter: ~ feucht reinigen					6x
Nottreppenhäuser: ~ 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer): ~ feucht reinigen				1x	

Raumgruppe G - Sanitäranlagen, Duschen, Waschräume	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung Stein/PVC/Fliesen mit Sockelleisten: ~ 2-stufig Nasswischen Hinweis: Ab dem Rauegrad Nr. 8 hat die Reinigung mit einem Mikrofaser-mopp zu erfolgen.	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): ~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): ~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter: ~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen: ~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche: ~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen: ~ Entstauben				1x	
Lichtschalter: ~ feucht reinigen			1x		
Sanitärkeramik, Armaturen, Pissoire und Waschbecken außen, Toilettensitze mit Deckel: ~ desinfizierend reinigen	x				
Sanitärkeramik und Pissoire innen: ~ desinfizierend reinigen	x				
Wandfliesen, Spiegel, Schamwände: ~ desinfizierend reinigen		1x			
Stütz- und Haltegriffe: ~ desinfizierend reinigen	x				
Hygienebehälter (außer Leih- und Mietbehälter): ~ Inhalt entleeren und entsorgen, Bestücken	x				
Deckel der Hygienebehälter (außer Leih- und Mietbehälter) innen und außen: ~ feucht reinigen		1x			
Toilettenpapierhalter: ~ Bestücken bei Bedarf	x				
Töpfe der Toilettenbürsten innen und außen: ~ herausnehmen, desinfizierend reinigen			1x		
Bodeneinläufe: ~ Gitter entfernen, mit Wasser auffüllen		1x			
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer): ~ feucht reinigen				1x	

Raumgruppe H - Sporthallen, Gymnastikräume, Krafräume	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen oder Arbeiten mit Gazetuch Linodur-Sportboden: 2-stufig Nasswischen Hinweis: Die Sportböden sind auch unter den Bänken und Geräten mit zu reinigen.	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke), ohne Prallschutz:					
~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter:					
~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen:					
~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche:					
~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen:					
~ Entstauben				1x	
Lichtschalter:					
~ feucht reinigen			1x		
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen Hinweis: In der Sporthalle und dem Geräteraum (auch hinter den Netzen) muss eventuell mit Hilfsmitteln gearbeitet werden.		1x			
Seitenwände, Holz, Prallschutz	über Sonderreinigungsauftrag				
Geräteräume hinter Sprossenwänden:					
~ zwischen den Geräten Feuchtwischen oder Saugen		1x			
separate Geräteräume:					
~ zwischen den Geräten Feuchtwischen oder Saugen			1x		
Sitze auf Zuschauertribünen:					
~ feucht reinigen			1x		
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	

Raumgruppe I - Mehrzweckräume, Aula usw.	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen oder Arbeiten mit Gazetuch Linodur-Sportboden: 2-stufig Nasswischen Hinweis: Die Sportböden sind auch unter den Bänken und Geräten mit zu reinigen.	siehe Kalkulation				
Seifen- und Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke):					
~ feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter:					
~ Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter innen und außen:					
~ feucht reinigen		1x			
Heizkörper					
Ansichtsfläche:					
~ feucht reinigen				1x	
zugängliche Heizkörperlamellen:					
~ Entstauben				1x	
Lichtschalter:					
~ feucht reinigen			1x		
Bestuhlung, Tische	über Sonderreinigungsauftrag				
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	
Polstermöbel (Polsterstühle, Sessel, Sofas, etc.):	ggf. über Sonderreinigungsauftrag				
~ Shampooieren und Absaugen					

Raumgruppe J - Aufzüge, Sonderräume	täglich (Montag bis Freitag)	wöchentlich	monatlich	im Quartal	jährlich
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Stein/Fliesen: 2-stufig Nasswischen Böden Aufzüge: Feucht reinigen	siehe Kalkulation				
Wände und Spiegel in Aufzügen mit Personenverkehr:					
~ nass reinigen und nachtrocknen		1x			
Aufzugstüren innen/außen inklusive Rahmen					
~ nass reinigen			1x		
Spiegel					
~ nass reinigen				1x	
gesperrte Räume	über Sonderreinigungsauftrag				
Garderobenständer, Garderobenleisten, Kleiderhaken, Ablagen (Abräumung durch Nutzer):					
~ feucht reinigen				1x	
Polstermöbel (Polsterstühle, Sessel, Sofas, etc.):	ggf. über Sonderreinigungsauftrag				
~ Shampooieren und Absaugen					